B KULTURWISSENSCHAFTEN

BE SCHÖNE KÜNSTE

BEA Architektur

BEAA Landschaftsgestaltung

Deutschland

Schloßgarten < VEITSHÖCHHEIM>

Kaskade

Die Kaskade im Hofgarten zu Veitshöchheim - Auf den Spuren eines fränkischen Kleinods / von Robert Seegert. Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte e.V. Würzburg. - Neustadt an der Aisch: Schmidt, 2022. - 196 S.: Ill.; 23 cm. - (Mainfränkische Hefte; 118). - Zugl.: Würzburg, Univ., Magisterarbeit 2019/2020. - ISBN 978-3-949015-04-5: EUR 25.00 [#8339]

Anders als der Verfasser¹ dieser interessanten Publikation über die in den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs am 31. März 1945² zerstörte Kaskade im Schloßpark des wenig mainabwärts von Würzburg gelegenen Veitshöchheim, "deren Verlust [ihm] schon beim ersten Besuch der würzburgischfürstbischöflichen Gartenanlage schmerzlich bewußt wurde" (S. 11), hat der Rezensent dieses "Kleinod" bei seinen wiederholten Besuchen im Lauf der Jahrzehnte nie vermißt, was sich damit erklärt, daß der **Dehio**³ dazu nur

_

https://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/01%5f0072.html - In dem Plan *Park mit Schloß* (S. 1060) sind lediglich neun Hauptsehenswürdigkeiten mit Nummern bezeichnet. Einen wesentlich detaillierten Plan findet man unter https://wuerzburgwiki.de/w/images/3/38/Hofgarten Veitshoechheim Plan.jpg - Es

¹ Auf dem hinteren Einband wird er als ausgebildeter Kirchenmaler (Jg. 1989) vorgestellt, der nach einem Studium der Kunstgeschichte in Würzburg, das er mit der vorliegenden Magisterarbeit (hier auf S. 11 als "Magisterthesis" bezeichnet) 2019/2020 abschloß, als wissenschaftlicher Volontär im Museum Georg Schäfer in Schweinfurt tätig ist. Daß er "seit WS 2020/21 Lehrbeauftragter am Institut für Kunstgeschichte der Julius-Maximilians-Universität Würzburg" ist, erfährt man unter https://www.phil.uni-wuerzburg.de/kunstgeschichte/personen/ehemalige/robert-seegert-ma/curriculum/ [2022-12-01; so auch für die weiteren Links].

² Vgl. die Abbildungen 21 und 22 auf S. 676.

³ **Bayern**. - [München; Berlin]: Deutscher Kunstverlag. - 19 cm. - (Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler) [6055]. - 1. Franken: die Regierungsbezirke Oberfranken, Mittelfranken und Unterfranken / bearb. von Tilmann Breuer ... - 2., durchges. und erg. Aufl. - 1999. - VIII, 1276 S.: graph. Darst., Kt. - ISBN 3-422-03051-4: DM 98.00. - **IFB 01-1-072**

folgendes zu Protokoll gibt: "Den östl. Abschluß der mittleren Querallee bildete die im Zweiten Weltkrieg zerstörte Kaskade" (S. 1063), und Abb. 2 (S. 14) im vorliegenden Band zeigt "die heutigen Reste der Kaskade", nämlich die "bei der Wiederherstellung der östlichen Gartenzone in den späten 1940 und frühen 1950er Jahren⁴ ... (wieder aufgestellten) Teile der künstlichen Ruinen;⁵ Abb. 1 zeigt auf einem historischen Foto "den Mittelbereich der Kaskade" mit den Säulen zur Rechten und Linken.

In dem klar gegliederten Band⁶ folgt auf die 1. *Einleitung* mit Forschungsbericht und Quellenlage Kapitel 2, das über *Kaskaden im Überblick* informiert und mit einer knappen Definition⁷ sowie einem umfänglichen *Allgemeine[n]*

gibt einen in mehreren Auflagen erschienenen amtlichen Führer: Schloss und Hofgarten Veitshöchheim: amtlicher Führer / Bayerische Schlösserverwaltung. Bearb. von Jost Albert und Werner Helmberger. - 1. Aufl. der Neufassung. - München: Bayerische Schlösserverwaltung, 2009. - 208 S.: zahlr. Ill., Kt.; 19 cm. -ISBN 978-3-932982-89-7. - Inhaltsverzeichnis; https://d-nb.info/1000183661/04 -Vgl. auch "Es kommen immer Leit aus Würzburg und Frembde hierher ...": zur Geschichte des Rokokogartens Veitshöchheim ; Begleitheft zur Ausstellung / Bayerische Schlösserverwaltung. Jost Albert ; Gabriele Ehberger. - München : Bayerische Schlösserverwaltung, 2006. - 84 S : zahlr. III., graph. Darst., Kt ; 24 cm. - ISBN 3-932982-72-X. - Inhaltsverzeichnis, https://d-nb.info/981239129/04 ⁴ In diese Jahre fallen auch die ersten Besuche des Rezensenten im kriegszerstörten Würzburg, aber Abstecher nach Veitshöchheim erfolgten erst viel später. Noch später kamen Besuche der örtlichen Synagoge sowie des Jüdischen Kulturmuseums Veitshöchheim dazu. An letzterem ist das Genisaprojekt Veitshöchheim angesiedelt, das auch die Genisafunde umliegender Orte dokumentiert. Vgl. Der Genisafund aus der Synagoge von Wiesenbronn / Andrea Stößner. Mit Beiträgen von Reinhard Hüßner, Bernd Päffgen und Elisabeth Singer-Brehm. - Dettelbach: Röll, 2021. - 216 S.: zahlr. Ill., graph. Darst.; 30 cm. - (Haus der Versammlung - Die ehemalige Synagoge in Wiesenbronn; 1). - ISBN 978-3-89754-585-4: EUR 79.00 [#8342]. - Eine Rezension in IFB ist vorgesehen.

https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result katan.pl?item=bsz121981304rez-1.htm - Auch im *RDK* (https://www.rdklabor.de/wiki/Hauptseite) gibt es keinen Artikel und die Artikel in den beiden folgenden Lexika sind extrem kurz: *Bildwörterbuch der Architektur*: mit englischem, französischem, italienischem und spanischem Fachglossar / Hans Koepf; Günther Binding. - 5., durchges. und erg. Aufl. - Stuttgart: Kröner, 2016. - X, 693 S.: Ill.; 18 cm. - (Kröners Taschenausgabe; 194). - ISBN 978-3-520-19405-3: EUR 27.90 [#4782]. - Hier S. 278. - Rez.: *IFB* 16-3 http://ifb.bsz-bw.de/bsz467776962rez-1.pdf - *Lexikon der Kunst*: Architektur, bildende Kunst, angewandte Kunst, Industrieformgestaltung, Kunsttheorie / [hrsg.

⁵ Lt. Anm. 199 "stehen heute noch insgesamt 24 Säulen bzw. Säulenstümpfe" vor der nackten Umfassungsmauer (Abb. 2).

⁶ Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1253951489/04

⁷ Im **Dehio**-Band gibt es ein *Kleines Lexikon der Fachausdrücke* (S. 1267 - 1276), in dem der Begriff *Kaskade* allerdings fehlt. Auch in den anderen **Dehio**-Bänden sind diese Informationen über Fachausdrücke lückenhaft. Eigenartigerweise fehlt der Begriff auch in dem sonst sehr zuverlässigen **Lexikon der Bautypen**: Funktionen und Formen der Architektur / hrsg. von Ernst Seidl. - Stuttgart: Reclam, 2006. - 597 S.: Ill.; 16 cm. - ISBN 978-3-15-010572-6 - ISBN 3-15-010572-2: EUR 24.90 [8737]. - Rezension: **IFB 07-2-443**

Überblick über die Entwicklung der Kaskade seit der Antike bis 1800 aufwartet, in dem natürlich die noch existierenden Kaskaden aus Renaissance und Barock vor allem in Italien oder - als unerreichtes Großwerk in Deutschland - die in Kassel⁸ mit Abbildungen knapp vorgestellt werden. Kapitel 3, der Hauptteil, informiert über Beteiligte Personen, die Topographie und Topologie, die Rekonstruktion, das Figurenprogramm mit zahlreichen historischen Fotos, auch solchen von Vorbildern, des weiteren über (mögliche) Vorbilder der Kaskade⁹ und der künstlichen Ruinen, weiter über Technische und künstlerische Aspekte des Wassers sowie die Kunsthistorische Einordnung. Im Ausblick stellt der Verfasser die Frage Ist ein Wiederaufbau diskussionswürdig?, die er mit Blick auf die rekonstruierte Kaskade im Garten von Schloß Seehof¹¹ befürworte, zumal "sich in den Depots der Bayeri-

von Harald Olbrich]. - Neubearb. - Leipzig: Seemann. - 25 cm. - ISBN 3-363-00286-6 (Gesamtwerk) [0097]. - Bd. 3. Greg - Konv. -1991. - 850 S.: III. - ISBN 3-363-00046-4. - Hier S. 676. - Rez.: *ABUN* in *ZfBB*. - 39 (1992),4, S. 337 - 340. - Die maßgebliche Publikation zum Thema, aus der auch die vorliegende Publikation schöpft, ist: *Kaskaden in der deutschen Gartenkunst des 18. Jahrhunderts*: vom architektonischen Brunnen zum naturimitierenden Wasserfall / Heike Juliane Zech. - Wien [u.a.]: Lit-Verlag, 2010. - 471 S.: III., Kt.; 21 cm. - (Architektur; 7). - Zugl.: Bamberg, Univ., Diss., 2008. - ISBN 978-3-643-90045-6. - Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1000783359/04

* Hortus ex machina*: der Bergpark Wilhelmshöhe im Dreiklang von Kunst, Natur und Technik; [internationales Symposium des Deutschen Nationalkomitees von ICOMOS, der Museumslandschaft Hessen Kassel und des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen] / Red.: Sandra Kress; Jennifer Verhoeven. - Stuttgart: Theiss, 2010. - 208 S.: Ill., graph. Darst., Kt.; 29 cm. - (Arbeitshefte des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen; 16). - ISBN 978-3-8062-2382-8: EUR 19.80 [#1721]. - Das Herkulesbauwerk im Bergpark Wilhelmshöhe: Berichte zur Restaurierung / Red.: Katharina Benak. - Stuttgart: Theiss, 2011. - 200 S.: Ill., graph. Darst., Kt.; 28 cm. - (Arbeitshefte des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen; 18). - ISBN 978-3-8062-2463-4: EUR 19.80 [#2266]. - Rez.: IFB 11-4 http://ifb.bsz-bw.de/bsz330068997rez-1.pdf

⁹ Der Felsenbrunnen in den vatikanischen Gärten (S. 129, dort als "Fontana degli[!] Soglio" bezeichnet, bzw. mit dem bekannteren Namen Fontana dell'Aquilone, die Kaskade in Kassel und die abgegangene im heute überbauten ehemaligen Barockgarten in Gaibach. - Der Schöpfer der Fontana dell'Aquilone bzw. der Fontana dello Scoglio war Giovanni Vasanzio (Jan van Santen), 1550 - 1621, von dem in Rom zahlreiche Objekte erhalten sind, so u.a. die Fontana dell'Acqua Paola (Fontanone di Ponte Sisto) am Fuße des Gianicolo.

¹⁰ Abb. 69 (S. 143) zeigt einen Blick auf den Weg, der zwischen den beiden Reihen der wieder aufgestellten Reste der künstlichen Ruinen entlang der Umfassungsmauer in Richtung auf das Grottenhaus führt: ein Foto unter *Gebiet von Kaskade und Belvedere*

https://wuerzburgwiki.de/wiki/Hofgarten des Schlosses Veitsh%c3%b6chheim

¹¹ *Die Kaskade von Seehof*: Bauforschung und Dokumentation / Manfred Schuller. [Hrsg. vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege]. - München: Lipp, 1986. - 108 S., VII [BI.]: zahlr. III., graph. Darst., Kt. -(Arbeitshefte des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege; 29). - ISBN 3-87490-902-6. - Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/860684628/04 - *Kaskade Seehof*: Wiederherstellung

schen Schlösserverwaltung von den einstmals 19 qualitätvollen Statuen der Kaskade 18 große Torsi der Originalfiguren ..., die teilweise nur relativ geringe Schäden und Verluste aufweisen, sowie ein Großteil der Tuffsteinsäulen erhalten haben" (S. 161 - 162). Sollte es wirklich dazu kommen, wird der Rezensent altershalber nicht mehr davon profitieren können.

Der *Anhang* enthält u.a. ein umfangreiches, sachlich gegliedertes *Quellen-und Literaturverzeichnis* (S. 167 - 188),¹³ das auch zur Auflösung der in den nicht weniger als 419 Fußnoten zitierten Kurztiteln dient sowie einen *Quellenanhang* (S. 191 - 196) mit Auszügen aus Akten im Staatsarchiv Würzburg.¹⁴

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/

http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11780

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11780

1983 - 1995 ; Festschrift anlässlich der Feierstunde am 22. Juli 1995 / [Landbauamt Bamberg ; Zusammenstellung und Gestaltung: Berthold Fiedler]. - Bamberg : Landbauamt, 1995. - 48 S. : III., Kt.

¹² Abb. 74 zeigt solche Reste, "eingelagert in den Kasematten des Würzburger Hofgartens".

¹³ Unter den lediglich zwei Internetquellen (S. 188) fehlt unverständlicherweise die vorzügliche, in Anm. 10 genannte Quelle im *Wiki für Würzburg*: https://wuerzburgwiki.de/wiki/Wiki f%C3%BCr W%C3%BCrzburg: Hauptseite

Jüngst erschien ein Band über ein anderes "Kleinod", nämlich in Zell, also gleich ums Eck von Veitshöchheim, auf der anderen Mainseite: *Balthasar Neumanns Weinhändlerschloß*: das Zeller Palais als Kristallisationspunkt der wirtschaftsgeschichtlichen Bedeutung der fränkischen Weinhändler im 18. Jahrhundert / Christian Naser. - Würzburg: Königshausen & Neumann, 2022. - 24 cm. - ISBN 978-3-8260-7538-4: EUR 88.00. - Bd. 1 (2022). - 451 S. - Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1253357781/04 - Bd. 2 (2022). - [245] S.: III.